



pinealin®

*Fragebogen zur Behandlung
von Schlafstörungen bei Kindern
und Jugendlichen mit ADHS*

Name des Kindes / Alter des Kindes

Ausfülldatum

Bitte füllen Sie den Fragebogen gewissenhaft aus und legen ihn beim nächsten Arztbesuch vor. Dieser Fragebogen dient der Beurteilung verschiedener Schlafparameter und kann helfen, die Wirksamkeit einer Behandlung mit Melatonin, z. B. mit Pinealin® zu bewerten. Die Daten helfen Ihrem Kinderarzt oder Kinderpsychiater zu Beginn und nach Abschluss der Behandlung, die bestmögliche Therapie für das Kind zu verordnen.

1. Um wieviel Uhr geht Ihr Kind am Abend ins Bett?

__:__ Uhr

2. Wie lange dauert es, bis Ihr Kind nach dem Ausschalten des Lichts einschläft?

3. Wie oft wacht Ihr Kind nach dem Einschlafen in der Nacht auf (das endgültige Aufwachen nicht mitgerechnet)?

4. Wie lange dauern diese Wachphasen insgesamt ungefähr?

5. Wie lang ist ungefähr die längste ununterbrochene Schlafphase, die Ihr Kind pro Nacht schläft?

6. Um wie viel Uhr wacht Ihr Kind am Morgen auf?

____:____ Uhr

7. Wie lange schläft Ihr Kind tatsächlich in der Nacht?

8. Wie lange schläft Ihr Kind insgesamt am Tag?

9. Wie fühlt sich Ihr Kind nach dem Aufwachen?

müde ausgeruht

↘ **Kontaktieren Sie Ihren Arzt zur Beratung über eine Therapie- oder Dosisanpassung, wenn**

! die Einschlafzeit **über** 30 Minuten beträgt (Frage 2) oder

! die längste ununterbrochene Schlafphase **unter** 6 Stunden beträgt (Frage 5) oder

! die Schlafdauer **über** 8 Stunden für 2–6-jährige Kinder oder über 7 Stunden für 6–18-jährige Kinder nicht erreicht wird (Frage 7)

10. Zeigt Ihr Kind Veränderungen im Verhalten nachdem es gut geschlafen hat?

(z. B. emotionale Stabilität, Konzentration, Aufmerksamkeit, schulische und sportliche Leistungsfähigkeit). Bitte schreiben Sie die drei wichtigsten Verhaltensweisen auf und bewerten Sie sie seit dem letzten Monat oder dem letzten Arztbesuch. Kreuzen Sie den Score für jedes Verhalten an. deutlich verschlechtert (1), verschlechtert (2), nicht verändert (3), verbessert (4), deutlich verbessert (5)

1 2 3 4 5

1 2 3 4 5

1 2 3 4 5

11. Waren Sie mit dem Schlaf Ihres Kindes durchschnittlich im letzten Monat zufrieden?

Absolut unzufrieden



Meistens unzufrieden



Weder zufrieden noch unzufrieden



Größtenteils zufrieden



Absolut zufrieden



Pinealin® 0,5 mg/-1 mg/-2 mg/-3 mg/-4 mg/-5 mg Tabletten. Wirkstoff: Melatonin **Zusammensetzung:** Wirkstoff: 1 Tablette enthält 0,5 mg/1 mg/2 mg/3 mg/4 mg/5 mg Melatonin. **Sonstige Bestandteile:** Mikrokristalline Cellulose, Mannitol (Ph.Eur), hochdisperses Siliciumdioxid, Croscarmellose-Natrium, Magnesiumstearat (Ph.Eur) [pflanzlich] **Anwendungsgebiete:** Kurzzeitbehandlung von Jetlag bei Erwachsenen. Behandlung von Schlafstörungen (Insomnie) bei Kindern und Jugendlichen von 6–17 Jahren mit Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitäts-Störung (ADHS), wenn Schlafhygienemaßnahmen unzureichend waren. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff, oder sonstige Bestandteile. **Nebenwirkungen:** häufig: Kopfschmerzen***, Somnolenz. **Gefährlich:** Reizbarkeit, Nervosität, Ruhelosigkeit, Schlafstörungen (Insomnie), ungewöhnliche Träume, Alpträume, Angstzustände, Migräne, Lethargie, psychomotorische Hyperaktivität, Schwindelgefühl***, Hypertonie; Bauchschmerzen, Abdominalschmerz im Oberbauch, Dyspepsie, Mundulzeration, Mundtrockenheit, Übelkeit**, Hyperbilirubinämie; Dermatitis, Nachtschweiß, Pruritus, Hautausschlag, generalisierter Pruritus, trockene Haut; Schmerzen in den Extremitäten; Glykosurie, Proteinurie; menopausale Beschwerden; Asthenie, Schmerzen in der Brust; anormale Leberfunktionstest, Gewichtszunahme; **Selten:** Herpes zoster; Leukopenie, Thrombozytopenie; Hypertriglyceridämie, Hypokalzämie, Hyponatriämie; Stimmungsschwankungen, Aggression, Agitiertheit, Weinen, Stresssymptome, Desorientiertheit*, frühes Erwachen am Morgen, gesteigerte Libido, depressive Stimmung, Depression; Synkope (Ohnmacht), Gedächtnisstörungen, Aufmerksamkeitsstörungen, Verträumtheit, Restless-Legs-Syndrom, schlechter Schlaf, Parästhesie; verminderte Sehschärfe, verschwommenes Sehen, vermehrter Tränenfluss; Lagerungsschwindel, Vertigo; Angina pectoris, Palpitationen; Hitzewallungen; Gastroösophageale Refluxkrankheit, Erkrankungen des Gastrointestinaltrakts, Blasenbildung der Mundschleimhaut, Zungengeschwür, Magen-Darm-Verstimmung, Erbrechen, anormale Darmgeräusche, Blähungen, vermehrter Speichelfluss, Mundgeruch, abdominale Beschwerden, Magenbeschwerden, Gastritis; Ekzem, Erythem, Dermatitis an den Händen, Psoriasis, generalisierter Ausschlag, juckender Ausschlag, Nagelerkrankungen; Arthrose, Muskelkrämpfe, Nackenschmerzen, nächtliche Krämpfe; Polyurie, Hämaturie, Nykturie, Priapismus, Prostatitis; Abgeschlagenheit, Schmerz, Durst; Erhöhte Leberenzyme, Elektrolyte im Blut anormal, anormale Labortests; **Nicht bekannt:** Überempfindlichkeitsreaktion; Hyperglykämie; Halluzinationen; Schläfrigkeit***, Sedierung; Angioödem, Ödem im Mund, Zungenödem; Galaktorrhö. *am häufigsten gemeldeten Nebenwirkungen, bei Einnahme von Melatonin über einen kurzen Zeitraum zur Behandlung von Jetlag und primärer Insomnie. **am häufigsten gemeldeten Nebenwirkungen, bei Einnahme von Melatonin in üblichen klinischen Dosen über mehrere Tage bis mehrere Wochen. **Kinder und Jugendliche:** Bei Kindern und Jugendlichen wurde über eine geringe Häufigkeit von im Allgemeinen leichten Nebenwirkungen berichtet. Die Anzahl der Nebenwirkungen bei Kindern, die Placebo erhielten und Kindern, die Melatonin erhielten, unterschied sich nicht wesentlich. Die häufigsten Nebenwirkungen waren Kopfschmerzen, Hyperaktivität, Schwindelgefühl und Abdominalschmerzen. Es wurden keine schwerwiegenden Nebenwirkungen beobachtet. **Pharmazeutischer Unternehmer:** AGB-Pharma AB, Scheeletorget 1, Medicion Village, 223 81 Lund, SCHWEDEN **Stand:** 12/2023. **Für weitere Informationen lesen Sie bitte die Fachinformation und/oder Packungsbeilage. Verschreibungspflichtig.**